



Events nach Corona: Festival Summer Breeze als Vorreiter

Hochschule Aalen arbeitet mit Veranstalter Silverdust an möglichen Konzepten

02.03.2021 | Wie können Veranstaltungen trotz Corona in Präsenz stattfinden? Und wie sehen Events nach der Pandemie aus? Diesen Fragen ist die Hochschule Aalen gemeinsam mit der Firma Silverdust nachgegangen und hat einen Leitfaden für alle Eventveranstalter entwickelt. Das Festival Summer Breeze in Dinkelsbühl soll als eine der ersten Großveranstaltungen auf Grundlage der Vorschläge im August 2021 durchgeführt werden.

Absagen oder nicht? Und wie entscheiden? Darauf müssen die Organisatoren von Großveranstaltungen dieses Jahr Antworten finden. Dazu gehört auch die Firma Silverdust aus Abtsgmünd, die verantwortlich für die Durchführung des bekannten Festivals Summer Breeze ist. In einem gemeinsamen Projekt mit der Hochschule Aalen unter Leitung von Jonas Medinger wurde dafür jetzt ein Konzept zur pandemiegerechten Durchführung einer Großveranstaltung erarbeitet. Neben dem Nachhaltigkeitsbeauftragten Prof. Dr. Ulrich Holzbaur waren auch Lisa Fleischer, die eine Master-Arbeit im Bereich Risikomanagement schreibt, sowie Prof. Dr. Dieter Ahrens als Fachmann für Epidemiologie daran beteiligt.

Eine Zoom-Konferenz unter dem Motto „BuildBackBetter“ führte eine Gruppe von Akteuren aus Hochschulen und Eventwirtschaft zusammen. Das Motto BuildBackBetter bezieht sich darauf, beim Kulturneustart nach Corona, Veranstaltungen systematischer und nachhaltiger anzugehen.

Projektleiter Jonas Medinger präsentierte das Projekt „Konzept zur pandemiegerechten Durchführung einer Großveranstaltung in 2021“ vor, an dem die SUMMER BREEZE Veranstalter in Kooperation mit zahlreichen Experten aus den Bereichen Events, Medizin und Soziologie intensiv arbeiten. Das Projekt wird regierungsseitig durch die Initiative Musik gefördert und soll im Open Source Prinzip auch anderen Veranstaltern als Hilfestellung zur Durchführung ihrer Events in diesem Jahr dienen.

Fleischer und Prof. Holzbaur stellten gemeinsam das Konzept S.A.F.E. – Safety Assessment for Events – vor, in dem es um potentielle Gefahrenquellen für Events und die entsprechend zu ergreifenden Maßnahmen geht. Entwickelt wurde S.A.F.E. für das

SUMMER BREEZE in Zusammenarbeit der Hochschule Aalen und der Silverdust GmbH. Kern des Konzepts ist die von Fleischer erarbeitete Risikobeurteilung mit einer umfangreichen Risikoberechnung.

Prof. Ahrens ergänzte das Thema aus Sicht des Epidemiologen. Zur Frage, ob die Herangehensweise „nach“ oder „trotz“ Corona sein sollte, verwies Ahrens darauf, dass internationale Epidemiologen davon ausgehen, dass die Pandemie sich zu einer Endemie entwickeln wird und wir somit lernen müssen auf lange Sicht mit Covid-19 umzugehen.

Der Leitfaden „Konzept zur pandemiegerechten Durchführung einer Großveranstaltung in 2021“ wird der interessierten Öffentlichkeit am Donnerstag 4.3.2021 vorgestellt. Interessierte sind dazu herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, den 03.03. um 16 Uhr per Mail unter production@silverdust.de möglich.